

## Kapitel 04 410 Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR

### 04 410 Justizvollzugseinrichtungen

Das Kapitel der Justizvollzugseinrichtungen ist eine Budgeteinheit im Sinne von § 25 Haushaltsgesetz.

#### Einnahmen

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 2 bei den Ausgaben für Investitionen.

#### Verwaltungseinnahmen

111 01	056	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	—	—	—	—
112 01	056	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	6 300	6 300	—	5
119 01	056	Vermischte Einnahmen. . . . . In Abweichung von § 63 Abs. 4 LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsentuschädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genußmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Gefangene abgesehen werden.	1 900 000	1 968 400	-68 400	1 733
119 03	056	Einnahmen aus Nebentätigkeiten. . . . .	—	—	—	—
119 04	056	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete. . . . . Siehe Vermerke bei Titel 546 04.	—	—	—	—
119 40	056	Haftkostenbeiträge. . . . .	1 400 000	1 110 800	+289 200	1 632
119 50	056	Nutzungsentgelte für Einzelfernsehanschlüsse. . . . . Siehe Haushaltsvermerk Nr. 3 bei Titel 711 52.	—	—	—	9
124 01	056	Mieten und Pachten. . . . .	2 730 300	2 951 100	-220 800	2 949
125 10	056	Betriebseinnahmen aus den Eigenbetrieben. . . . . 1. Siehe Haushaltsvermerke bei den Titeln 514 70 und 514 80. 2. In Abweichung von § 63 Abs. 3, 4 LHO kann auf eine Kostenbeteiligung der Gefangenen für die Reinigung eigener Kleidung verzichtet werden, soweit das Tragen allgemein zugelassen ist.	14 300 000	14 300 000	—	19 101
125 20	056	Sonstige Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten. . . . .	16 080 000	16 080 000	—	15 563
125 30	056	Einnahmen aus dem Verkauf von Produkten der Arbeitstherapie. . . . . Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 547 70.	—	—	—	539
132 01	056	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . . . Die Einnahmen aus der Veräußerung beweglicher Sachen der Informationstechnik und die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	59 800	59 800	—	49

#### Übrige Einnahmen

231 10	056	Kostenausgleich in Staatsschutz-Strafsachen. . . . .	800 000	800 000	—	2 077
231 20	056	Sonstige Zuweisungen vom Bund. . . . .	—	—	—	—
232 00	056	Sonstige Zuweisungen von Ländern. . . . . Siehe Haushaltsvermerk zu den Personalausgaben.	—	—	—	—

---

## Erläuterungen

---

**Zu Kapitel 04 410:**

Die Justizvollzugseinrichtungen stellen eine Budgeteinheit im Rahmen des Programms EPOS.NRW dar. Im Hinblick auf die Gesamtausgabenbudgetierung werden anstatt Titeln nunmehr Budgets mit Kostenartengruppen und Kostenarten mit hinterlegten Sachkonten bewirtschaftet. Die nachfolgende Darstellung trägt dem Umstand Rechnung, dass nach den Richtlinien zum Programm EPOS.NRW eine Transformation von Unterteilen in Kostenarten bzw. Sachkonten nicht vorgesehen ist.

**Zu Titel 119 40:**

Haftkostenbeiträge von Gefangenen (§§ 39 StVollzG NRW, 47 JStVollzG NRW).

**Zu Titel 119 50:**

Nutzungsentgelte der Gefangenen für den Einzelempfang von Fernsehern in den Hafträumen.

**Zu Titel 124 01:**

Einnahmen aus Dienstwohnungen, Vermietung und Verpachtung sowie Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen.

**Zu Titel 125 20:**

Einnahmen aus der Vergabe der Arbeitskraft der Gefangenen an Unternehmer und andere Arbeitgeber der freien Wirtschaft.

**Zu Titel 231 20:**

Einnahmen aus der Erstattung anteiliger Dienstbezüge von ehemaligen Zeitsoldaten durch die Bundeswehrverwaltung.  
Mit Einnahmen wird im Haushaltsjahr 2018 nicht gerechnet.

**Zu Titel 232 00:**

Erstattete Verpflegungssätze für Gefangene aus anderen Bundesländern sowie Einnahmen aus der Erstattung von Personalkosten im Rahmen länderübergreifender Projekte.

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
232 10 056	Einnahmen aus der Unterbringung von Gefangenen anderer Länder im Justizvollzugskrankenhaus Fröndenberg	200 000	200 000	—	188
272 20 056	Projektbezogene Finanzhilfen aus EU-Förderprogrammen. . . . . Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 547 30.	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 04 410. . . . .		37 476 400	37 476 400	—	43 844



**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2017 EUR	mehr (+) weniger (-) 2018 EUR	IST 2016 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**A u s g a b e n**

Die Ausgaben bei Titel 422 01 und 428 01 dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 232 00 überschritten werden.

**Personalausgaben**

422 01	056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	302 171 200	296 373 700	+5 797 500	277 302
--------	-----	---	-------------	-------------	------------	---------

**Planstellen**

2018	2017	
		<b>Bes.Gr. A 16</b>
12	12	Leitende Regierungsmedizinaldirektorin, Leitender Regierungsmedizinaldirektor
28	28	Leitende Regierunqsdirektorin, Leitender Regierunqsdirektor hiervon 1 (1) Stellen für Psychologen/Soziologen davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand 7 (7) erhalten eine Amtszulage gem. Vorbemerk. Nr. 21 zu den BBesO A und B
40	40	Stellen
		<b>Bes.Gr. A 15</b>
3	3	Dekanin, Dekan
73	73	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor hiervon 37 (37) Stellen für Psychologen/Soziologen hiervon 1 (1) Stelle für Sozialdienst hiervon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand Auf diesen Stellen können Richter/Richterinnen oder Staatsanwälte/Staatsanwältinnen der BesGr. R 1 oder R 2 geführt werden.
21	21	Regierungsmedizinaldirektorin, Regierungsmedizinaldirektor
1	1	Schulrätin, Schulrat -als Leitung des Fachbereichs Pädagogik im Justizvollzug Nordrhein-Westfalen-
98	98	Stellen
		<b>Bes.Gr. A 14</b>
100	100	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat hiervon 72 (72) Stellen für Psychologen/Soziologen davon 3 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand
1	1	Oberregierungsmedizinalrätin, Oberregierungsmedizinalrat Oberstudienrätin, Oberstudienrat (Verwendung bei einer Justizvollzugsanstalt)
18	18	Pfarrerin, Pfarrer
1	1	Rektorin, Rektor -als Leitung der Abteilung Pädagogisches Zentrum bei der Justizvollzugsanstalt Münster-
1	1	Schulrätin, Schulrat
121	121	Stellen
		<b>Bes.Gr. A 13</b>
7	10	Pfarrerin, Pfarrer
78	60	Regierungsrätin, Regierungsrat (Einstiegsamt) hiervon 73 (56) Stellen für Psychologen/Soziologen Auf diesen Stellen können Richter/Richterinnen oder Staatsanwälte/Staatsanwältinnen der BesGr. R 1 geführt werden.
2	4	Regierungsmedizinalrätin, Regierungsmedizinalrat (Einstiegsamt) 7 Dienstwohnung(en) davon 0 (2) Stellen gesperrt. Die Besetzung der Stellen ist nur mit Zustimmung des Finanzministeriums zulässig. Die Anzahl der Dienstwohnungsinhaber bezieht sich auf die Besoldungsgruppen A 16 - A 13 h. D..
87	74	Stellen

## Erläuterungen

**Zu Titel 422 01:**

Veranschlagt sind Mittel für Dienstbezüge, Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen. Zudem sind die Mittel für sonstige Zulagen und Zuwendungen, wie z. B. Nachdienstentschädigungen und Lehrzulagen (Aufwandsentschädigungen) sowie Hausdienstvergütungen, bestimmt.

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 13 EA	1 neue Planstelle Regierungsrätin, Regierungsrat	1	–
A 13 EA	12 neue Planstellen Regierungsrätin, Regierungsrat - Psychologin, Psychologe	12	–
A 13 EA	Umwandlung von 2 Planstellen Regierungsmedizinalrätin, Regierungsmedizinalrat in 2 Planstellen Regierungsrätin, Regierungsrat - Psychologin, Psychologe	–	2
A 13 EA	Umwandlung von 2 Planstellen Regierungsrätin, Regierungsrat - Psychologin, Psychologe - aus 2 Planstellen Regierungsmedizinalrätin, Regierungsmedizinalrat	2	–
A 13 EA	Umwandlung von 3 Planstellen Pfarrerin, Pfarrer in 3 Planstellen Regierungsrätin, Regierungsrat - Psychologin, Psychologe	–	3
A 13 EA	Umwandlung von 3 Planstellen Regierungsrätin, Regierungsrat - Psychologin, Psychologe - aus 3 Planstellen Pfarrerin, Pfarrer	3	–
A 11	1 neue Planstelle Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann - ohne Besoldungsaufwand	1	–
A 9 EA	22 neue Planstellen Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	22	–
A 9 EA	5 neue Planstellen Sozialinspektorin, Sozialinspektor	5	–
A 9 BA	Hebung von 4 Planstellen Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor aus 4 Planstellen der BesGr A 8 BA (Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	4	–
A 9 BA	Hebung von 77 Planstellen Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor mit Amtszulage aus 77 Planstellen der BesGr A 9 BA (Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	77	77
A 9 BA	Hebung von 5 Planstellen Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor mit Amtszulage aus 5 Planstellen der BesGr A 9 BA (Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	5	5
A 9 BA	Hebung von 9 Planstellen Betriebsinspektorin, Betriebsinspektor mit Amtszulage aus 9 Planstellen der BesGr A 9 BA (Betriebsinspektorin, Betriebsinspektor) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	9	9
A 9 BA	Umsetzung von 1 Planstelle Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor (kw zum 31.12.2017) aus dem Kapitel 12 400 TGr. 64 im Haushaltsvollzug 2017 gemäß § 6 Abs. 7 HHG 2017	1	–
A 9 BA	Realisierung von 3 kw-Vermerken mit der Befristung "31.12.2017" bei 3 Planstellen Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor	–	3
A 8	Hebung von 127 Planstellen Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär aus 127 Planstellen der BesGr A 7 EA (Justizvollzugsobersekretärin, Justizvollzugsoberinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	127	–
A 8	Hebung von 4 Planstellen Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär in 4 Planstellen der BesGr A 9 BA (Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	4
A 8	1 neue Planstelle Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär mit der Befristung "31.12.2018" gemäß § 6 Absatz 4 Nr. 2 HHG 2017	1	–
A 7 EA	Hebung von 127 Planstellen Justizvollzugsobersekretärin, Justizvollzugsobersekretär in 127 Planstellen der BesGr A 8 (Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	127
A 7 EA	1 neue Planstelle Justizvollzugsobersekretärin, Justizvollzugsobersekretär mit der Befristung "31.12.2018" gemäß § 6 Absatz 4 Nr. 2 HHG 2017	1	–
A 7 EA	189 neue Planstellen Justizvollzugsobersekretärin, Justizvollzugsobersekretär (davon 6 mit der Befristung "31.12.2020")	189	–
A 6 EA	4 neue Planstellen Regierungssekretärin, Regierungsekretär	4	–
Zusammen		464	230

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2017 EUR	mehr (+) weniger (-) 2018 EUR	IST 2016 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 13				
111	111	Oberlehrerin, Oberlehrer -an einer Justizvollzugsanstalt- Auf diesen Stellen dürfen auch Beschäftigte der Entgeltgruppe 13 des pädagogischen Dienstes geführt werden.				
17	17	Regierungsrätin, Regierungsrat (Beförderungsamt)				
10	10	Sonderschullehrerin, Sonderschullehrer (Verwendung an einer Justizvollzugsanstalt)				
18	18	Sozialrätin, Sozialrat				
156	156	Stellen				
		Bes.Gr. A 12				
46	46	Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
50	50	Sozialamtsrätin, Sozialamtsrat davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
1	1	Technische Amtsrätin, Technischer Amtsrat				
97	97	Stellen				
		Bes.Gr. A 11				
91	90	Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann davon 7 (6) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
2	2	Bibliotheksamtfrau, Bibliotheksamtmann				
92	92	Sozialamtfrau, Sozialamtmann				
5	5	Technische Amtfrau, Technischer Amtmann				
8	8	Justizvollzugsamtfrau, Justizvollzugsamtmann				
198	197	Stellen				
		Bes.Gr. A 10				
90	90	Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
16	16	Bibliotheksoberinspektorin, Bibliotheksoberinspektor				
96	96	Justizvollzugsoberinspektorin, Justizvollzugsoberinspektor				
13	13	Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor				
215	215	Stellen				
		Bes.Gr. A 9				
68	46	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor				
89	84	Sozialinspektorin, Sozialinspektor 22 Dienstwohnung(en) davon 0 (5) kw zum 31.12.2018 Die Anzahl der Dienstwohnungen bezieht sich auf die Besoldungsgruppen A 13 g. D. - A 9				
157	130	Stellen				
		Bes.Gr. A 9				
163	163	Betriebsinspektorin, Betriebsinspektor 57 (48) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
110	112	Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor 37 (32) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung davon 0 (2) kw 31.12.2017				
1.511	1.507	Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor 528 (451) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
1.784	1.782	Stellen				
		Bes.Gr. A 8				
69	69	Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär				
273	273	Hauptwerkmeisterin, Hauptwerkmeister				
2.849	2.725	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär davon 1 (0) kw zum 31.12.2018				
3.191	3.067	Stellen				

## Erläuterungen

**Bemerkung zum Vollzugs- und Verwaltungsdienst in der Laufbahngruppe 2.1 im Justizvollzug:**

Von den 311 Planstellen des Vollzugs- und Verwaltungsdienstes in der Laufbahngruppe 2.1 im Justizvollzug entfallen 7 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 1 Abs. 1 Landesobergrenzenverordnung NRW eine Überschreitung der Obergrenzen des § 27 Abs. 1 Landesbesoldungsgesetz NRW zulässig ist.

ADV-Ablaufplanung, Programmierung (6):

A 13 (10 v.H.): 1  
A 12 (20 v.H.): 1  
A 11 (50 v.H.): 3  
A 10 (13 v.H.): 1  
A 9 (7 v.H.): 0

Vorprüfungsstellen (1):

A 13 (10 v.H.): 0  
A 12 (30 v.H.): 1  
A 11 (30 v.H.): 0  
A 10 (19,5 v.H.): 0  
A 9 (10,5 v.H.): 0

**Bemerkung zum Verwaltungsdienst in der Laufbahngruppe 1.2 im Justizvollzug:**

Von den 268 Planstellen des Verwaltungsdienstes in der Laufbahngruppe 1.2 im Justizvollzug entfallen 131 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 1 Abs. 1 Landesobergrenzenverordnung NRW eine Überschreitung der Obergrenzen des § 27 Abs. 1 Landesbesoldungsgesetz NRW zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Beamte mit Sachbearbeiteraufgaben (122):

A 9 (80 v.H.): 97 (davon 34 mit Zulage)  
A 8 (20 v.H.): 25

ADV-Ablaufplanung, Programmierung (9):

A 9 (20 v.H.): 1  
A 8 (50 v.H.): 5  
A 7 (20 v.H.): 1  
A 6 (10 v.H.): 2

**Bemerkung zum Werkdienst in der Laufbahngruppe 1.2 im Justizvollzug:**

Für die 545 Planstellen des Werkdienstes in der Laufbahngruppe 1.2 im Justizvollzug ist gemäß § 2 der Justizvollzugs-Stellenobergrenzenverordnung eine Überschreitung der Obergrenzen des § 27 Abs. 1 Landesbesoldungsgesetzes zulässig. Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

A 9 (30 v.H.): 163 (davon 57 mit Amtszulage)  
A 8 (50 v.H.): 273  
A 7 (20 v.H.): 109

**Bemerkung zum allgemeinen Vollzugsdienst in der Laufbahngruppe 1.2 im Justizvollzug:**

Für 6.227 Planstellen des mittleren allgemeinen Vollzugsdienstes in der Laufbahngruppe 1.2 im Justizvollzug ist gemäß § 2 der Justizvollzugs-Stellenobergrenzenverordnung eine Überschreitung der Obergrenzen des § 27 Abs. 1 Landesbesoldungsgesetzes zulässig.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

A 9 (25 v.H.): 1.511 (davon 528 mit Amtszulage)  
A 8 (45 v.H.): 2.848  
A 7 (30 v.H.): 1.868

**Abgeordnete Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter**

Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	2018	2017
A 14	Oberregierungsrätin/Oberregierungsrat	2	2
A 12	Regierungsamtsrätin/Regierungsamtsrat	–	–
A 11	Regierungsamtsfrau/Regierungsamtsmann	–	–
A 8	Regierungshauptsekretärin/Regierungshauptsekretär	1	1
Zusammen		3	3

Anzahl der beabsichtigten Einstellungen:

Die Einstellungsquote für Assessorinnen/Assessoren richtet sich nach der Zahl der freien bzw. nach der Zahl der freiwerdenden Plan- und Hilfsstellen in der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt.





## Erläuterungen

## Leerstellen für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter

Bes. Gr.	Beurlaubung wegen				Erläuterungen	Gesamt Gesamt	
	fam. Gründe, Elternzeit § 64 LBG § 7 LRiStaG § 6 MuSchEltZV	(Familien-) Pflegezeit § 67 LBG § 10 LRiStaG	arbeitsmarktpol. Gründe § 70 LBG § 8 LRiStaG	sonstige Gründe		2018	2017
A 15	1	–	–	–	1	–	
A 14	6	–	–	–	6	1	
A 13 EA	7	–	–	–	7	4	
A 13 BA	3	–	–	–	3	–	
A 11	2	–	–	–	2	–	
A 10	9	–	–	–	9	1	
A 9 EA	5	–	–	–	5	–	
A 9 BA	–	–	–	1	1	1	
A 8	50	–	–	4	54	4	
A 7 EA	78	–	–	4	82	8	
A 6 EA	3	–	–	–	3	–	
<b>Gesamt</b>	<b>164</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>9</b>	<b>173</b>	<b>19</b>	

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2017 EUR	mehr (+) weniger (-) 2018 EUR	IST 2016 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 8				
6	1	Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär				
48	3	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär				
54	4	Stellen				
		Bes.Gr. A 7				
3	1	Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär				
79	7	Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär				
82	8	Stellen				
		Bes.Gr. A 6				
3	—	Regierungssekretärin, Regierungssekretär (Einstiegsamt)				
173	19	Leerstellen				



**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
422 02 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. ....	13 258 600	13 306 000	-47 400	14 097
427 01 056	Entgelte für Aushilfen. ....	5 200	5 200	—	71

## Erläuterungen

**Zu Titel 422 02:**

Ausgaben für Anwärterbezüge und Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen.

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsamtsamt	Amtsbezeichnung	2018	2017
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 9 EA	Regierungsinspektorenanwärterin/Regierungsinspektorenanwärter	83	63
A 7 EA	Oberwerkmeisteranwärterin/Oberwerkmeisteranwärter	73	73
A 7 EA	Justizvollzugsoberssekretäranwärterin/Justizvollzugsoberssekretäranwärter	694	724
A 6 EA	Regierungssekretäranwärterin/Regierungssekretäranwärter	54	30
Zusammen		904	890
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 9 EA	Regierungsinspektorenanwärterin/Regierungsinspektorenanwärter	30	28
A 7 EA	Oberwerkmeisteranwärterin/Oberwerkmeisteranwärter	20	20
A 7 EA	Justizvollzugsoberssekretäranwärterin/Justizvollzugsoberssekretäranwärter	230	230
A 6 EA	Regierungssekretäranwärterin/Regierungssekretäranwärter	24	20
Zusammen		304	298

**Kapitel 04 410****Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
428 01 056	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	64 797 100	65 071 200	-274 100	66 976

## Erläuterungen

**Zu Titel 428 01:**

Aus diesem Titel werden Gesamtbezüge und Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen, finanziert. Daneben sind Mittel für sonstige Zulagen und Zuwendungen (Zulagen an Abgeordnete Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) enthalten.

Nachtdienstentschädigungen sind nach Maßgabe des § 3 b des Einkommensteuergesetzes einkommensteuerfrei.

**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

haushaltstechnische Einreihung vergleichbar	Stellensoll 2018	Stellensoll 2017	mehr (+) / weniger (-)
AT	3	3	-
Laufbahngruppe 2.2	58	62	-4
Laufbahngruppe 2.1	90	89	+1
Laufbahngruppe 1.2	511	514	-3
<b>Gesamt</b>	<b>662</b>	<b>668</b>	<b>-6</b>

**Erläuterungen zu den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -kw-Vermerke**

haushaltstechnische Einreihung vergleichbar	Anzahl kw- Vermerke		Qualifizierung		
	2018	2017	zum/ab	Datum/Bedingung	Erläuterungen
<b>Insgesamt LG 2.2</b>	<b>1</b>	<b>-</b>			
	1	-	zum	31.12.2020	Umsetzung des Projekts "Haus der intensivpädagogischen Betreuung im Jugendvollzug"
<b>Insgesamt LG 2.1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>			
	1	-	zum	31.12.2020	Umsetzung des Projekts "Haus der intensivpädagogischen Betreuung im Jugendvollzug"
<b>Insgesamt LG 1.2</b>	<b>-</b>	<b>1</b>			
	-	1	zum	31.12.2017	Übernahme von Menschen mit Behinderungen aus einer Qualifizierungsmaßnahme (Epl. 03)
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>1</b>			

**Eingruppierung "Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"**

Eingruppierung	2018	2017	+/-
nach BesGr. B 7	1	1	-
nach BesGr. B 5	2	2	-
nach BesGr. B 3	-	-	-
nach BesGr. B 2	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>-</b>





## Erläuterungen

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

haushaltstechnische Einreihung vergleichbar	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Laufbahngruppe 2.2	Umsetzung von 2 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der LG 2.2 in das Kapitel 04 010 im Haushaltsvollzug 2017 gemäß § 6 Abs. 7 HHG 2017	–	2
	Umsetzung von 4 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der LG 2.2 in das Kapitel 04 510 im Haushaltsvollzug 2017 gemäß § 6 Abs. 7 HHG 2017	–	4
	2 neue Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der LG 2.2 (davon 1 Stelle mit der Befristung "31.12.2020")	2	–
Insgesamt LG 2.2		2	6
Laufbahngruppe 2.1	1 neue Stelle für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der LG 2.1 mit der Befristung 31.12.2020	1	–
Laufbahngruppe 1.2	Umsetzung von 2 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der LG 1.2 in das Kapitel 04 510 im Haushaltsvollzug 2017 gemäß § 6 Abs. 7 HHG 2017	–	2
	Realisierung von 1 kw-Vermerk mit der Befristung "31.12.2017" bei 1 Stelle für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der LG 1.2	–	1
Insgesamt LG 1.2		–	3
Zusammen		3	9

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

## Beurlaubungen wegen § 28 TV-L

haushaltstechnische Einreihung vergleichbar	fam. Gründe, Elternzeit entspr. § 64 LBG § 6 MuSchEltZV	(Familien-) Pflegezeit entspr. § 67 LBG	arbeitsmarktpol. Gründe entspr. § 70 LBG	sonstigen Gründen Erläuterungen	Gesamt	
					2018	2017
Laufbahngruppe 2.2	2	–	–	–	2	–
Laufbahngruppe 2.1	2	–	1	–	3	2
Laufbahngruppe 1.2	6	–	1	1	8	5
Insgesamt	10	–	2	1	13	7

**Stellen für Auszubildende**

Bezeichnung	2018	2017
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	–	–
b) nicht verwaltungsbezogen	–	–
2. Praktikantinnen und Praktikanten	50	50
3. Schülerinnen und Schüler		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	–	–
Zusammen	50	50

Bei den Praktikanten handelt es sich um Berufspraktikanten der Sozialarbeit.

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
429 10	056	Ausgaben aufgrund von Gestellungsverträgen. . . . . Die Veranschlagung umfasst auch die aufgrund von Gestellungsverträgen entstehenden Reisekosten.	2 932 500	2 932 500	—	3 963
443 01	841	Fürsorgeleistungen. . . . .	694 700	716 800	-22 100	648
443 10	056	Kosten für den betriebsärztlichen und sicherheitstechni- schen Dienst. . . . .	—	—	—	—
451 01	056	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten. . . . .	7 500	7 500	—	6
453 01	056	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	555 500	370 500	+185 000	453
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirt- schaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entspre- chenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.						
511 00	056	Ausgaben für die Kommunikation. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 300 000	1 088 200	+211 800	1 281
511 01	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Aus- stattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Ge- brauchsgegenstände. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	3 150 000	2 866 000	+284 000	3 157
514 01	056	Haltung von Dienstfahrzeugen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	359 100	359 100	—	302
514 02	056	Dienst- und Schutzkleidung. . . . .	3 071 200	3 036 500	+34 700	2 435
514 20	056	Erwerb von Dienstfahrrädern. . . . .	500	500	—	1
517 01	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 280 000	1 280 000	—	718
517 04	056	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	45 238 900	45 450 700	-211 800	40 800
518 01	056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räu- me. . . . .	1 510 100	1 491 700	+18 400	1 361
518 02	056	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeu- ge. . . . .	191 700	272 600	-80 900	192

## Erläuterungen

**Zu Titel 429 10:**

Solange Pfarrerstellen nicht zu besetzen sind, können durch Gestellungsverträge mit Kirchen und kirchlichen Organisationen Hilfsgeistliche gewonnen werden.

**Zu Titel 443 01:**

Ausgaben für die Unfallfürsorge für Beamtinnen, Beamte und sonstige Amtsträger nach dem Landesbeamtenversorgungsgesetz, Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden, Kosten der Röntgenreihenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete.

**Zu Titel 443 10:**

Verlagert nach Kapitel 04 410 Titel 545 10.

**Zu Titel 451 01:**

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Hl. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

**Zu Titel 453 01:**

Veranschlagt sind Mittel für Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.

**Zu Titel 511 00:**

Entgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren; hierunter fallen auch Ausgaben für die Errichtung, Verlegung, Wartung und Miete von angemieteten und landeseigenen Telekommunikationsanlagen sowie Entgelte für Fernmeldeleitungen.

**Zu Titel 511 01:**

Ausgaben für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften. Die Mittel dienen auch der Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie sonstigen Gebrauchsgegenständen.

**Zu Titel 514 01:**

Mittel für Kraft- und Schmierstoffe sowie für Unterhaltung und Instandsetzung von Dienstfahrzeugen.

**Zu Titel 514 02:**

Es handelt sich um Mittel für die Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände. Zudem werden die Mittel zur Unterhaltung von Dienst- und Schutzkleidung und für Dienstkleidungszuschüsse der Justizbediensteten benötigt.

**Zu Titel 517 01:**

Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW und an Sonstige zu zahlen sind.

**Zu Titel 517 04:**

Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW und an Sonstige zu zahlen sind.

**Zu Titel 518 01:**

Veranschlagt sind:  
Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2018 (EUR)
<b>Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:</b>		
33 Anmietungen mit bis zu je 125.000 EUR Jahresmiete	23.612	1.510.100
insgesamt	23.612	1.510.100

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
518 04 056	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. . . . . Die Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen sind verbindlich.	150 638 000	148 827 400	+1 810 600	144 883
519 03 056	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . . Abweichend von § 56 Landeshaushaltsordnung dürfen Vorleistungen für Planungskosten des BLB NRW erbracht werden.	2 098 000	1 998 000	+100 000	3 335

## Erläuterungen

**Zu Titel 518 04:**

Veranschlagt sind:

Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
100 000 000 813	Justizvollzugsanstalt Aachen	53.035	7.949.600
100 000 000 399	Justizvollzugsanstalt Attendorn	22.697	3.872.800
100 000 000 636	Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede	32.581	3.363.500
100 000 000 625	Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne	24.516	3.346.800
100 000 000 095	Justizvollzugsanstalt Bochum	42.160	7.495.900
100 000 000 089	Justizvollzugsanstalt Bochum-Langendreer	14.799	1.151.500
100 000 000 957	Justizvollzugsanstalt Castrop-Rauxel	19.104	2.275.400
100 000 000 522	Justizvollzugsanstalt Detmold	10.487	1.363.100
100 000 000 091	Justizvollzugsanstalt Dortmund	15.867	1.916.000
100 000 000 735	Justizvollzugsanstalt Düsseldorf	40.643	10.366.100
100 000 000 18	Justizvollzugsanstalt Duisburg-Hamborn	18.441	1.851.100
100 000 000 191	Justizvollzugsanstalt Essen	24.566	3.488.800
100 000 000 998	Justizvollzugsanstalt Euskirchen	20.582	1.481.900
100 000 000 858	Justizvollzugsanstalt Krankenhaus NRW Fröndenberg	20.179	3.336.100
100 000 000 184	Justizvollzugsanstalt Geldern	41.251	5.072.700
100 000 000 970	Justizvollzugsanstalt Gelsenkirchen	31.980	3.867.200
100 000 000 449	Sozialtherapeutische Anstalt Gelsenkirchen	3.427	426.200
100 000 000 396	Justizvollzugsanstalt Hagen	9.702	1.280.100
100 000 000 395	Justizvollzugsanstalt Hamm	5.804	941.800
100 000 000 035	Justizvollzugsanstalt Heinsberg	29.159	8.337.500
100 000 000 824	Justizvollzugsanstalt Herford	18.189	5.781.700
100 000 000 524	Justizvollzugsanstalt Hövelhof	33.417	1.931.900
100 000 000 971	Justizvollzugsanstalt Iserlohn	30.951	2.343.800
100 000 000 186	Justizvollzugsanstalt Kleve	12.658	1.360.800
100 000 000 921	Justizvollzugsanstalt Köln	65.047	7.122.800
100 000 000 896	Justizvollzugsanstalt Moers-Kapellen	9.903	1.128.700
100 000 000 943	Justizvollzugsanstalt Münster	27.873	2.874.000
100 000 000 752	Justizvollzugsanstalt Remscheid	33.524	4.852.400
100 000 000 831	Justizvollzugsanstalt Rheinbach	33.631	6.381.900
100 000 001 092	Justizvollzugsanstalt Schwerte	14.109	3.705.000
100 000 000 833	Justizvollzugsanstalt Siegburg	35.849	3.974.400
100 000 000 394	Justizvollzugsanstalt Werl	48.935	12.343.000
100 000 000 128	Justizvollzugsanstalt Willich I	32.225	3.786.500
100 000 000 123	Justizvollzugsanstalt Willich II	17.657	2.867.200
100 000 001 126	Justizvollzugsanstalt Wuppertal Ronsdorf	41.512	10.404.800
100 000 000 126	Justizvollzugsanstalt Wuppertal Vohwinkel	29.213	3.535.800
113, 126, 180, 493	Finanzierungsanteil JVoMoP	0	1.064.900
160 - 1	Jugendarrestanstalt Bottrop	1.497	242.900
100 000 001 081	Jugendarrestanstalt Düsseldorf	1.539	402.100
100 000 000 099	Jugendarrestanstalt Lünen	1.183	137.200
100 000 000 059	Jugendarrestanstalt Remscheid	2.980	1.077.200
100 000 000 102	Jugendarrestanstalt Wetter	1.436	134.900
Zusammen		974.308	150.638.000

**Für die Verpflichtungsermächtigung 2015 gilt Folgendes:**

Die Mittel dienen der Umsetzung eines Justizvollzugsmodernisierungsprogramms, mit dem bei den Justizvollzugsanstalten Köln, Münster, Willich I und Iserlohn insgesamt rund 2.750 Haftplätze modernisiert und zugleich die Justizvollzugsstrukturen durch Aufgabe von fünf Standorten örtlich gebündelt und - vorbehaltlich der weiteren Belegungsentwicklung - mindestens 168 Haftplätze abgebaut werden. Bei der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung sind mit der Maßgabe der Einhaltung des Gesamtvolumens Abweichungen von den vorgesehenen Fälligkeiten zulässig.

**Für die Verpflichtungsermächtigung 2016 gilt Folgendes:**

Die Mittel dienen der Grundsanierung der JVA Wuppertal-Vohwinkel. Bei der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung sind mit der Maßgabe der Einhaltung des Gesamtvolumens Abweichungen von den vorgesehenen Fälligkeiten zulässig.

**Für die Verpflichtungsermächtigung 2017 gilt Folgendes:**

Die Mittel dienen der Grundsanierung der JVA Wuppertal-Vohwinkel. Bei der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung sind mit der Maßgabe der Einhaltung des Gesamtvolumens Abweichungen von den vorgesehenen Fälligkeiten zulässig.

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
525 01	056	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	212 500	213 100	-600	220
525 20	056	Fortbildung der Bediensteten. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	276 000	270 100	+5 900	269
525 30	056	Supervision der Bediensteten. . . . .	149 700	148 400	+1 300	106
526 01	056	Sachverständige. . . . .	3 402 400	3 522 400	-120 000	688
526 02	056	Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben. . . . .	101 600	200 600	-99 000	102
527 01	056	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	262 800	261 900	+900	316
527 02	056	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	128 400	128 400	—	46
529 10	056	Zur Verfügung der Dienststellen und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Justizministers. . . . .	4 500	4 500	—	3
529 20	056	Aufwand für Personalvertretungen. . . . . Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretungen als verausgabt.	6 600	6 600	—	6
529 30	056	Aufwand der Schwerbehindertenvertretungen. . . . . Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Schwerbehindertenvertretungen als verausgabt.	1 900	1 900	—	1
531 11	013	Öffentlichkeitsarbeit. . . . .	25 000	20 000	+5 000	17
536 00	056	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten) und Waffenwesen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 580 800	1 580 800	—	1 794
541 10	056	Vergabe von Untersuchungsaufträgen im Rahmen der Reform des Strafvollzuges und der Sicherungsverwahrung. . . . . 1. Aus diesen Mitteln können auch Personal- und Sachausgaben geleistet werden. 2. Einnahmen, die im wirtschaftlichen Zusammenhang mit den Ausgaben stehen, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden	21 500	69 200	-47 700	-21
545 00	056	Ausgaben für die technische Sicherung von Wohnungen.	2 000	2 000	—	—
545 10	056	Ausgaben für den betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Dienst. . . . .	—	239 200	-239 200	227
546 01	056	Vermischte Ausgaben. . . . .	60 800	45 800	+15 000	224
546 02	056	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . . 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	300 000	389 400	-89 400	232

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 525 01:**

Dieser Titel enthält die Kosten der Ausbildung der Bediensteten sowie die Kosten für die pädagogisch-didaktische Schulung der Ausbilder und Prüfer. Zudem sind die Mittel für Fortbildungsveranstaltungen aus Anlass der Umsetzung des Gesetzes zur Regelung des Vollzuges der Sicherungsverwahrung in Nordrhein-Westfalen bestimmt.

**Zu Titel 525 20:**

Veranschlagt sind alle im Zusammenhang mit der Fortbildung des Personals auf Bezirksebene anfallenden Kosten (mit Ausnahme der IT-Fortbildung), insbesondere der Vortrags-/Unterrichtsvergütung der Referentinnen und Referenten sowie die Reisekostenvergütungen aller Teilnehmenden (Referentinnen und Referenten, Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Tagungsleiterinnen und Tagungsleiter).

**Zu Titel 525 30:**

Dieser Titel enthält u. a. die Kosten der Supervisionsmaßnahmen aus Anlass der Umsetzung des Gesetzes zur Regelung des Vollzuges der Sicherungsverwahrung in Nordrhein-Westfalen.

**Zu Titel 526 01:**

Die Mittel sind für Sachverständige und für Kosten der Anstaltsbeiräte (einschl. Reisekosten) bestimmt.

**Zu Titel 529 10:**

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

**Zu Titel 529 20:**

Zur Deckung des Aufwandes der Personalvertretungen nach § 40 Abs. 2 Landespersonalvertretungsgesetz vom 3. 12. 1974 (SGV.NRW. 2035).

**Zu Titel 531 11:**

Die Mittel sind zur Beschaffung von Informations- und Arbeitsmaterial sowie zur Durchführung öffentlichkeitsrelevanter Veranstaltungen bestimmt. Im einzelnen sind vorgesehen:

- a) Auslagen der Pressedezernenten einschl. Mitgliedsbeiträge im Deutschen Presseclub,
- b) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit der nachgeordneten Dienststellen, Einführung und Verabschiedung von Behördenleitern.

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen; eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

**Zu Titel 536 00:**

Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten) sowie des Waffenwesens (Verbrauchsmittel, Durchführung von Schießübungen, Unterhaltung von Waffen und waffentechnischem Gerät).

**Zu Titel 541 10:**

Die Mittel sind bestimmt für Untersuchungen und Erstattung von Gutachten auf dem Gebiet der Reform des Strafvollzuges, die als Grundlage der administrativen und legislativen Arbeit notwendig sind. Der Titel enthält auch die Mittel zur Evaluierung des Gesetzes zur Regelung des Vollzuges der Sicherungsverwahrung in Nordrhein-Westfalen.

**Zu Titel 545 00:**

Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen besonders gefährdeter Beamter.

**Zu Titel 545 10:**

Ab 2018 veranschlagt bei Titel 547 13.



## Kapitel 04 410 Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
546 04	056	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen. . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 04 verstärken oder vermindern diesen Ansatz. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 S. 3 LHO).	—	—	—	—
546 10	056	Ausgaben für die Nachwuchsgewinnung im Justizvollzug	84 700	35 000	+49 700	—
547 10	056	Ausgaben für private Dienstleistungen. . . . .	—	—	—	—
547 12	056	Schulungs- und Reparaturpauschale Informationstechnik	219 000	217 600	+1 400	143
547 13	056	Ausgaben für den betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Dienst. . . . .	239 200	—	+239 200	—
547 30	056	Bildung der Gefangenen aus projektbezogenen Finanzhilfen der EU. . . . . 1. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 20 verstärken oder vermindern diesen Ansatz. 2. Bei der Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen. (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO)	—	—	—	—
547 40	056	Ausgaben zur Förderung der Gesundheit zur Senkung des Krankenstandes und zur Reduzierung vorzeitiger Zuruhesetzungen. . . . .	129 100	94 900	+34 200	100
547 53	056	Übergangsmanagement für (ehemalige) Strafgefangene zur beruflichen Reintegration. . . . . Zweckgebundene Zuwendungen Dritter/Förderungen können von der Ausgabe abgesetzt werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 6 375 000 EUR.</b>	1 700 000	1 630 100	+69 900	1 674
547 54	056	Übergangsmanagement für die Sicherungsverwahrung. .	100 000	100 000	—	42
547 55	056	Ausgaben für Maßnahmen zur Haftverkürzung. . . . . Minderausgaben dürfen nicht zur Erwirtschaftung der einzelplanspezifischen Globalen Minderausgabe verwendet werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 955 200 EUR.</b>	318 400	—	+318 400	—
547 56	056	Haus der intensiv-pädagogischen Betreuung im Jugendvollzug. . . . .	142 000	—	+142 000	—
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)</b>						
Die Ausgaben der Titel 632 00, 636 10, 671 20, 681 10, 681 20 und 684 51 sind in die Regelungen des § 25 Haushaltsgesetz einbezogen.						
632 00	056	Erstattungen an andere Länder für die Unterbringung von nordrhein-westfälischen Gefangenen und Sicherungsverwahrten. . . . .	105 000	105 000	—	108
636 10	056	Arbeitslosenversicherung für Gefangene. . . . . Beitragsteile der Gefangenen (VV zu § 195 StVollzG, §§ 50 JStVollzG, 75 UVollzG NRW) und Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	8 701 700	8 402 600	+299 100	7 351
671 20	056	Erstattung von Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	150 200	150 200	—	137

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 547 12:**

Bis einschließlich 2015 veranschlagt bei Kapitel 04 020 TGr. 60.

**Zu Titel 547 13:**

Bis 2017 veranschlagt bei Titel 545 10.

**Zu Titel 547 55:**

Aus diesem Titel werden Personal- und Sachkostenzuschüsse für freie Initiativen finanziert (Projektförderungen).

Bis 2017 veranschlagt bei Titel 684 40.

**Zu Titel 547 56:**

Bis 2017 veranschlagt bei Kapitel 04 410 Titel 684 30.

**Zu Titel 636 10:**

Arbeitslosenversicherungsbeiträge der Gefangenen nach dem am 13.1.2015 in Kraft getretenen Strafvollzugsgesetz NRW, dem am 1.1.2008 in Kraft getretenen Jugendstrafvollzugsgesetz NRW und dem am 1.3.2010 in Kraft getretenen Untersuchungshaftvollzugsgesetz NRW.

**Zu Titel 671 20:**

Es handelt sich um Mittel, die für ehrenamtliche Betreuer im Strafvollzug bestimmt sind. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Zuwendungen zurückzuerstatten.

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
681 10	056	Gefangenen- und Entlassungsfürsorge. . . . . Einnahmen, die im wirtschaftlichen Zusammenhang mit den Ausgaben stehen, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	1 550 000	980 600	+569 400	947
681 20	056	Ausgleichsentschädigungen an lebenslänglich Inhaftierte	110 000	110 000	—	53
683 00	056	Zuwendung an die Gesellschaft für Fortbildung der Straf- vollzugsbediensteten e.V. in Wiesbaden. . . . .	1 500	1 500	—	2
684 11	056	Zuwendungen an freie Träger zur Förderung des Tä- ter-Opfer-Ausgleichs bei Inhaftierten. . . . .	100 000	100 000	—	40
684 20	056	Zuwendungen an freie Träger zur Förderung der berufli- chen Wiedereingliederung von Strafgefangenen und Haft- entlassenen. . . . .	—	—	—	—
684 30	056	Zuwendungen für den Vollzug der Jugendstrafe in freien Formen. . . . .	—	682 000	-682 000	—
684 40	056	Zuwendungen zur Haftverkürzung an freie Träger. . . . . Minderausgaben dürfen nicht zur Erwirtschaftung der einzelplanspezifi- schen Globalen Minderausgabe verwendet werden.	—	318 400	-318 400	160
684 50	056	Zuwendungen an freie Träger für Maßnahmen des Über- gangsmanagements im Jugendarrest. . . . . Minderausgaben dürfen nicht zur Erwirtschaftung der einzelplanspezifi- schen Globalen Minderausgabe verwendet werden.	237 000	237 000	—	192
684 51	056	Kostenbeitrag für die Aufnahme von Kindern inhaftierter Mütter in die Kindertagesstätte Fröndenberg. . . . .	35 000	35 000	—	16
<b>Ausgaben für Investitionen</b>						
1. Abweichend von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz sind die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 gegenseitig deckungsfähig.						
2. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirt- schaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entspre- chenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.						
711 52	811	Grunderneuerung von Justizvollzugsanstalten einschließ- lich damit zusammenhängender Erweiterungsmaßnah- men. . . . .	8 125 000	7 735 000	+390 000	3 079
1. Aus diesem Titel dürfen auch solche Baumaßnahmen finanziert wer- den, deren Gesamtkosten im Einzelfall den Betrag von 1.000.000 EUR übersteigen.						
2. Abweichend von § 56 Landeshaushaltsordnung dürfen Vorleistungen für Planungskosten des BLB NRW erbracht werden.						
3. Einnahmen bei Titel 119 50 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.						
4. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).						
<b>Verpflichtungsermächtigung: 7 735 000 EUR.</b>						
811 01	056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . .	2 000 300	2 326 000	-325 700	1 843

## Erläuterungen

**Zu Titel 681 10:**

Mittel für Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Gefangene (§ 60 StVollzG NRW, § 22 JStVollzG NRW) und Mittel für die Gewährung von Taschengeld für mittellose, unverschuldet arbeitslose Gefangene (§§ 46, 176 Abs. 3 StVollzG NRW, § 45 JStVollzG NRW). Bei diesem Titel sind auch die Mittel für Entlassungsbeihilfen und Taschengeld der Sicherungsverwahrten im Sinne der Umsetzung des Gesetzes zur Regelung des Vollzuges der Sicherungsverwahrung in Nordrhein-Westfalen veranschlagt.

**Zu Titel 683 00:**

Anteil des Landes an den Herstellungskosten der Zeitschrift "Forum Strafvollzug - Zeitschrift für Strafvollzug und Straffälligenhilfe". Es handelt sich um die einzige Fachzeitschrift für den Strafvollzug, die um jährliche Sonderhefte mit einem Überblick über die einschlägige Rechtsprechung zum StVollzG erweitert wird.

**Zu Titel 684 20:**

Verlagert nach Kapitel 04 410 Titel 547 53.

**Zu Titel 684 30:**

Bis 2017 Programm "Haus der intensiv-pädagogischen Betreuung im Jugendvollzug".

**Zu Titel 684 40:**

Ab 2018 veranschlagt bei Titel 547 55.

**Zu Titel 684 51:**

Bis 2015 veranschlagt bei Kapitel 04 410 Titel 684 60.

**Zu den Ausgaben für Investitionen:****Zu Titel 711 52:**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt für bauliche und technische Sicherungsmaßnahmen, Maßnahmen zur Verhinderung von Befreiungsversuchen aus der Luft, zur Verbesserung der baulichen Infrastruktur, für die Umrüstung auf Manganhartstahlgitter und den Einbau von WC-Kabinen.

Gesamtkosten lt. berechtigter Kostenschätzung . . . . .	291 707 500	EUR
Verausgabt bis 2016. . . . .	122 883 938	EUR
Bewilligt 2017. . . . .	7 735 000	EUR
Veranschlagt 2018. . . . .	8 125 000	EUR
Vorbehalten. . . . .	152 963 562	EUR

**Zu Titel 811 01:**

Erwerb von Fahrzeugen, und zwar

1. PKW der Stufen I und II (§ 4 KfzR) und sonstige Fahrzeuge. . . . .	303 500	EUR
2. Gefangenentransportomnibusse. . . . .	—	EUR
3. Gefangenentransportwagen. . . . .	1 696 800	EUR
Zusammen. . . . .	2 000 300	EUR

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
812 10 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. Verpflichtungsermächtigung: 1 223 000 EUR.	3 637 900	3 036 800	+601 100	2 964
812 20 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen. ....	—	—	—	256

## Erläuterungen

**Zu Titel 812 10:**

Veranschlagt sind die nachstehenden Beschaffungsprogramme:

1. Erstausrüstung von neuen Haft-, Dienst- und Funktionsräumen. . . . .	621 900 EUR
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von medizinischen Geräten für die Justizvollzugsanstalten und das Justizvollzugs- krankenhaus. . . . .	298 000 EUR
3. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Waffen und Körperschutzausstattungen. . . . .	250 000 EUR
4. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Detektionssystemen und -geräten, Alarmierungssystemen sowie Funkstatio- nen und -geräten. . . . .	1 700 000 EUR
5. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Küchengeräten und -maschinen, Mobiliar, Einrichtungsgegenständen, Maschi- nen und Geräten für Haft-, Dienst- und Funktionsräume. . . . .	768 000 EUR
Zusammen. . . . .	3 637 900 EUR

davon:

mehrfährige Ausstattungsmaßnahmen	in EUR
medizinische Geräte Justizvollzugsanstalten	1.413.300
davon in den Haushaltsjahren 2012 - 2017	1.313.300
davon im Haushaltsjahr 2018	100.000

**Zu Titel 812 20:**

Die Mittel für die Beschaffung von Telekommunikationsanlagen werden ab dem Jahr 2017 veranschlagt bei Kapitel 04 210 Titelgruppe 64 (Informations-  
technik).

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST	
		2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR	
<b>Titelgruppen</b>						
Titelgruppe 60						
Versorgung und Betreuung der Gefangenen (einschl. Reisekosten der nebenamtlich oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen)						
427 60	056	Vergütungen an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige. . . . .	7 806 000	7 306 000	+500 000	7 504
511 60	056	Gefangenenbücherei, Bekleidungs- und Ausstattungsgegenstände sowie Körperpflege- und Reinigungsmittel für Gefangene. . . . . Schadenersatzleistungen der Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	2 396 700	2 396 700	—	2 928
514 60	056	Verbrauchsmittel. . . . . 1. Aus diesen Mitteln können auch Vorschüsse zu zahnprothetischen Behandlungen der Gefangenen geleistet werden. 2. Rückzahlungen von Vorschüssen zu zahnprothetischen Behandlungen von Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 3. Eigenbeteiligungen der Gefangenen an den Kosten für medizinische Leistungen, an den Kosten der Behandlung zur sozialen Wiedereingliederung und zur Feststellung des Suchtmittelkonsums dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 4. Kostenerstattungen für Krankenbehandlung von Gefangenen während vollzugsöffnender Maßnahmen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 5. Erstattungen aus Fremdverpflegung dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	31 484 100	30 864 800	+619 300	31 905
518 60	056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . .	—	—	—	—
526 60	056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	324 500	324 500	—	233
547 60	056	Sonstige Ausgaben für die Versorgung und Betreuung der Gefangenen. . . . . 1. Aus diesen Mitteln können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen und bei zweckgebundenen Spenden ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 3. Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Gefangenenzeitungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.	2 265 000	2 265 000	—	1 322
812 60	056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	190 000	170 000	+20 000	200
		Summe Titelgruppe 60. . . . .	44 466 300	43 327 000	+1 139 300	44 092

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titelgruppe 60:**

Es wird mit einer Durchschnittsbelegung von etwa 16.791 Gefangenen gerechnet.

**Zu Titel 427 60:**

Die Mittel sind bestimmt für die nach Bedarf gegen Honorar zur Gesundheitsfürsorge für Gefangene heranzuziehenden Fachkräfte. Bei dieser Haushaltsstelle sind u. a. auch Mittel für die psychotherapeutische Behandlung von Sexualstraftätern berücksichtigt. Aus diesen Mitteln dürfen nicht nur Sexualtherapien, sondern auch andere Therapiekosten bezahlt werden.

Zudem enthält der Ansatz die Mittel für externe Psychotherapeuten, Ergo- und Motivationstherapeuten für den Bereich der Sicherungsverwahrung sowie für Strafgefangene mit angeordneter oder vorbehaltener Sicherungsverwahrung.

**Zu Titel 511 60:**

Bei diesem Titel sind neben den Mitteln für die Gefangenenbüchereien auch die Mittel für Bekleidungs- und Ausstattungsgegenstände sowie Körperpflege- und Reinigungsmittel für Gefangene veranschlagt.

**Zu Titel 514 60:**

Mittel für die Verpflegung der Gefangenen sowie Sachkosten der ärztlichen Versorgung. Aus dem Titel werden auch die vertraglichen Leistungen an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe für die psychiatrische Station des JVK Fröndenberg und die Kosten der externen Sucht- und Drogenberatung der Gefangenen finanziert.

Die Ausgaben der Sachkosten der ärztlichen Versorgung umfassen Arzneimittel, Verbandstoffe, Hilfsmittel, Körperersatzstücke, Zahnersatz sowie die medizinische Versorgung von Gefangenen außerhalb der Justizvollzugseinrichtungen. Die Mittel sind auch für Verbrauchsmaterialien zur Durchführung von Therapien bestimmt (z. B. Ergotherapien).

**Zu Titel 526 60:**

Kosten der psychiatrischen Begutachtung der zu lebenslanger Freiheitsstrafe verurteilten Gefangenen sowie Mittel für die Ausgaben an externe Fachkräfte bei Diagnose und Behandlung im Rahmen der Umsetzung des Gesetzes zur Regelung des Vollzuges der Sicherungsverwahrung in Nordrhein-Westfalen. Der Ansatz enthält auch die Mittel zur Begutachtung von Heil- und Kostenplänen für die zahnprothetische Behandlung der Gefangenen.

**Zu Titel 547 60:**

Veranschlagt sind Mittel für Seelsorge und Freizeitgestaltung der Gefangenen.

**Zu Titel 812 60:**

Die Mittel werden benötigt für die Ersatzbeschaffung von Bekleidung, Wäsche und sonstigen Ausstattungsgegenständen im Rahmen eines laufenden mehrjährigen Programms. Ein Teilbetrag ist vorgesehen für die Ausstattung von Hafräumen mit flamm- bzw. brandhemmendem Bettzeug.



**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2018 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2016 TEUR
Titelgruppe 70					
Arbeitsbetriebskosten (einschl. Arbeitsentgelt für Gefangene, Reisekosten und dergleichen, ohne Gebäudeunterhaltung)					
511 70 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände. . .	1 553 000	1 553 000	—	1 542
514 70 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen. . . . . 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Abweichend von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz dürfen Mehrausgaben bei Titel 514 70 bis zur Höhe der Mehreinnahmen des Titels 125 10 geleistet werden.	13 531 200	13 190 000	+341 200	16 627
518 70 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . .	—	—	—	—
527 70 056	Aufsichtskosten. . . . .	8 000	16 200	-8 200	3
546 70 056	Ausgaben für das Leasing von Vermögensgegenständen	—	—	—	—
547 70 056	Durchführung arbeitstherapeutischer Maßnahmen. . . . . 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Mehrausgaben bei Titel 547 70 dürfen bis zur Höhe der Einnahmen des Titels 125 30 geleistet werden.	573 200	573 200	—	685
681 70 056	Arbeitsentgelt für Gefangene. . . . . 1. Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Verletztengeld nach § 45 SGB VII gezahlt werden. 2. Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 3. Die Ausgaben des Titels 681 70 sind in die Regelungen des § 25 Haushaltsgesetz einbezogen.	24 109 800	23 277 000	+832 800	22 208
811 70 056	Erwerb von Fahrzeugen. . . . .	400 000	553 000	-153 000	265
812 70 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. <b>Verpflichtungsermächtigung: 1 500 000 EUR.</b>	1 308 700	1 482 600	-173 900	2 649
	Summe Titelgruppe 70. . . . .	41 483 900	40 645 000	+838 900	43 978

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 511 70:**

Zur Ersatzbeschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie der Unterhaltung.

**Zu Titel 514 70:**

Die Mittel werden benötigt für Rohstoffe und sonstige mit dem Arbeitsbetrieb zusammenhängenden Ausgaben. Daneben dienen die Mittel der Haltung von Dienstfahrzeugen.

**Zu Titel 527 70:**

Zur Zahlung von Reisekostenvergütungen an das Aufsichtspersonal bei Außenarbeitsstellen.

**Zu Titel 681 70:**

Mittel für die Bestreitung des Arbeitsentgeltes gem. § 32 StVollzG NRW, § 43 JStVollzG NRW. Den Gefangenen, die eine zugewiesene Arbeit oder Hilfstätigkeit verrichten, wird hiernach ein Betrag von 9 % des durchschnittlichen jährlichen Arbeitsentgeltes aller Versicherten der Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten des vorvergangenen Kalenderjahres gezahlt. Der Ansatz enthält auch die Mittel für die Leistung des Arbeitsentgeltes aus Anlass der Umsetzung des Gesetzes zur Regelung des Vollzuges der Sicherungsverwahrung in Nordrhein-Westfalen.

**Zu Titel 811 70:**

Erwerb von Lastkraftwagen, Kleintransportern, Gabelstaplern und sonstigen Nutzfahrzeugen.

**Zu Titel 812 70:**

Die Mittel werden benötigt für die Ersatzbeschaffungen von aussonderungsreifen Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen. Die Mittel sind auch für die Beschaffung von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Betriebe bestimmt.

**Kapitel 04 410**  
**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2017 EUR	mehr (+) weniger (-) 2018 EUR	IST 2016 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 80				
	Bildung der Gefangenen (einschl. Ausbildungsbeihilfen für Gefangene, Reisekosten der nebenamtlich oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen, ohne Gebäudeunterhaltung)				
	Bei Erstattung von aus den Titeln 511 80, 514 80, 547 80 und 812 80 geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
511 80 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände. . .	408 700	408 700	—	401
514 80 056	Verbrauchsmittel und sonstige mit der Bildung der Gefangenen zusammenhängende Ausgaben. . . . . Abweichend von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz dürfen Mehrausgaben bei Titel 514 80 bis zur Höhe der Mehreinnahmen des Titels 125 10 geleistet werden.	1 921 300	1 842 600	+78 700	1 934
518 80 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . .	—	—	—	—
546 80 056	Ausgaben für das Leasing von Vermögensgegenständen	—	—	—	—
547 80 056	Leistungen an Träger von Bildungsmaßnahmen sowie Kosten der nebenamtlich oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen sowie die im unmittelbaren Zusammenhang damit stehenden Ausgaben für Sachmittel. . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 22 312 500 EUR.</b>	8 298 100	8 368 000	-69 900	7 046
632 80 056	Anteil des Landes an den Kosten der Lernplattform elis. . Die Ausgaben des Titels 632 80 sind in die Regelungen des § 25 Haushaltsgesetz einbezogen. <b>Verpflichtungsermächtigung: 741 000 EUR.</b>	233 000	126 000	+107 000	125
681 80 056	Ausbildungsbeihilfe für Gefangene. . . . . 1. Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Unterhaltsgeld nach §§ 22 Abs. 3, 157 ff. SGB III und Verletztengeld nach § 245 SGB VII gezahlt werden. 2. Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) 3. Die Ausgaben des Titels 681 80 sind in die Regelungen des § 25 Haushaltsgesetz einbezogen.	6 046 600	5 818 400	+228 200	5 438
812 80 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	709 900	709 700	+200	655
	Summe Titelgruppe 80. . . . .	17 617 600	17 273 400	+344 200	15 598
	Gesamtausgaben Kapitel 04 410. . . . .	731 050 100	720 101 500	+10 948 600	688 983
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 410. . . . .	40 841 700	35 288 000	+5 553 700	

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titelgruppe 80:**

Aus dieser Titelgruppe werden die Kosten der beruflichen und schulischen Bildung der Gefangenen in Auswirkung des Strafvollzugsgesetzes und des Gesetzes zur Regelung des Jugendstrafvollzuges in NRW gezahlt.

**Zu Titel 511 80:**

Veranschlagt sind die Mittel zur Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie der Unterhaltung im Bereich der schulischen und beruflichen Bildung.

**Zu Titel 681 80:**

Mittel für die Bestreitung der Ausbildungsbeihilfe gemäß § 32 StVollzG NRW, § 43 JStVollzG NRW.

**Zu Titel 812 80:**

Veranschlagt sind die Mittel für nachfolgende Beschaffungen in den Bereichen der beruflichen und schulischen Bildung:

- Ersatzbeschaffung für aussonderungsreife Maschinen und Ausstattungsgegenstände (berufliche Bildung),
- Erstbeschaffung zur Einrichtung neuer Ausbildungsplätze in verschiedenen Lehrberufen (berufliche Bildung),
- Ersatzbeschaffung für aussonderungsreife Ausstattungsgegenstände (schulische Bildung) und
- Erstbeschaffung von Ausstattungsgegenständen (schulische Bildung).